Landeshauptstadt Magdeburg

Stellungnahme der Verwaltung

öffentlich

Stadtamt	Stellungnahme-Nr.	Datum
IV	S0077/15	10.04.2015
zum/zur		
F0046/15 Fraktion CDU/FDP/BfM		
Bezeichnung		
Ausstellung Hundertwasser		
Verteiler		Tag
Der Oberbürgermeister		21.04.2015

1. Ist der Stadtverwaltung die Ausstellung in Hagen bekannt?

Der Leitung des Kunstmuseums ist bekannt, dass im Osthausmuseum Hagen vom 01.2.2015 bis 10.05.2015 eine große Ausstellung zu Friedensreich Hundertwasser stattfindet, die alle Tätigkeitsbereiche von Malerei, Druckgraphik, angewandte Kunst, Architektur und Ökologie beinhaltet.

Es ist eine sehr umfangreiche Retrospektive, die das Werk des Künstlers als Gesamtkunstwerk würdigt und in jahrelanger Zusammenarbeit mit großen Museen und Privatsammlern geplant und durch zahlreiche Partner unterstützt wurde.

Ein Projekt dieser Größenordnung konnte nur realisiert werden, da Peter Femfert als einstiger Freund Hundertwassers und herausragender Hundertwasser-Kenner und als Kurator der Hundertwasser-Ausstellung entscheidend zum Erfolg der großen Hagener Präsentation beigetragen und einen Großteil der Leihgaben und auch Kosten übernommen hat. Darüber hinaus besitzt das Museum Hagen selbst einen großen Bestand an Hundertwasser-Gemälden. Weitere Gemälde befinden sich in den Staatlichen Sammlungen in Bayern und im Kunst Haus Wien.

Letzteres ist in dem 1991 von Hundertwasser selbst gegründeten KUNSTHAUS WIEN untergebracht und beherbergt das dauerhafte Hundertwasser-Museum. Es zeigt ständig einen einzigartigen Querschnitt durch das Schaffen des österreichischen Künstlers. Schlüsselwerke des Malers Hundertwasser werden hier ebenso präsentiert wie seine Druckgrafik, angewandte Arbeiten, architektonische Entwürfe und Zeugnisse seines ökologischen Engagements. Die architektonische Umgestaltung der Thonet Möbelfabrik erfolgte nach den Entwürfen von Hundertwasser.

2. Wie steht die Stadtverwaltung zu der Idee, am Ort seines „schönsten und besten Baues“ eine ständige Ausstellung, beispielsweise im Kunstmuseum „Kloster Unser Lieben Frauen“, umzusetzen?

Die Magdeburger Kunstsammlungen besitzen keine Werke von Friedensreich Hundertwasser. Vor diesem Hintergrund sind Ausstellungen und Dauerausstellungen zum Werk von Friedensreich Hundertwasser allein aus Kostengründen nicht realisierbar. Der Künstler wird auf dem Kunstmarkt außerordentlich hoch gehandelt, so dass auch der Erwerb geeigneter Werke für die Kunstsammlungen der Stadt nicht prioritär sein kann.

Sonderausstellungen zum Werk von Friedensreich Hundertwasser hat es im Kulturhistorischen Museum (2002) und vor allem im Hundertwasserhaus aus dem Besitz der Hundertwasser-Foundation selbst gegeben. Im Hundertwasserhaus werden regelmäßig Sonderausstellungen aus dem Archiv der Hundertwasserstiftung gezeigt; am 6. April 2015 wurde eine neue Ausstellung eröffnet.

Aus oben genannten Gründen ist es nicht vorgesehen dauerhaft Kunstwerke von Hundertwasser im Kunstmuseum oder im Kulturhistorischen Museum Magdeburg zu zeigen.

Prof. Puhle